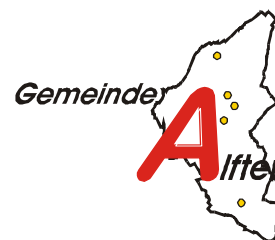


# Der Bürgermeister



## Pressemitteilung

Alfter, 18.01.2019

Bezirksregierung Köln genehmigt Anmeldeverfahren zur Errichtung des Gesamtschuleteilstandortes in Alfter-Oedekoven zum Schuljahr 2019/2020

Mit Datum vom 17. Januar 2019 hat die Bezirksregierung Köln den Antrag genehmigt, zum Schuljahr 2019/2020 einen Teilstandort der Städtischen Gesamtschule Rheinbach mit drei Parallelklassen pro Jahrgang bis zur 10. Jahrgangsstufe in der Gemeinde Alfter am Standort Alfter-Oedekoven zu errichten. „Damit sind jetzt alle Voraussetzungen erfüllt, dass der Elternwille über die Errichtung unserer Gesamtschule entscheidet“, freut sich Bürgermeister Dr. Rolf Schumacher.

Die Genehmigung zur Errichtung des Gesamtschuleteilstandortes wird unter der Bedingung erteilt, dass Anmeldungen von mindestens 75 Schülerinnen und Schülern aus den Kommunen Rheinbach und Alfter vorliegen. In dem vorgezogenen Anmeldeverfahren vom 8. bis 15. Februar 2019 besteht nun die Möglichkeit für Eltern, ihr Kind für die Dependence der Gesamtschule Rheinbach in Alfter-Oedekoven anzumelden.

„Ich hoffe nun sehr, dass die erforderliche Anzahl von 75 Anmeldungen zustande kommt“, so Schumacher. Alle Informationen zum Anmeldeverfahren und zum pädagogischen Profil finden die Eltern auf der Webseite der Gesamtschule Rheinbach unter [www.ge-rheinbach.de](http://www.ge-rheinbach.de).

„Ich freue mich sehr über das nun genehmigte Anmeldeverfahren. Ich danke ausdrücklich der Bezirksregierung Köln für die konstruktive Zusammenarbeit, der Stadt Rheinbach für die zielorientierte Kooperation und den Nachbarkommunen Bonn und Bornheim für die Unterstützung“, so Schumacher wörtlich.

Auf Grund der bereits gefassten Beschlüsse im Rat der Gemeinde Alfter ist die Verwaltung darauf vorbereitet, nach erfolgreichem Anmeldeverfahren die Gesamtschule im Sommer 2019 zu starten – damit von Beginn an eine bestmögliche Beschulung der Kinder sichergestellt werden kann.